

System 6000: Preiswert und effektiv

- Hohe Qualität für private und gewerbliche Objekte zum günstigen Preis
- Ideal für Wohnungen, kleine bis mittelgroße Einfamilienhäuser und kleinere Betriebe
- Zuverlässig und bewährt



Sicher

Alle Komponenten werden automatisch und regelmäßig von der Zentrale überprüft und sind sabotagesicher. Die digitale und wechselnde Codierung der

Funkübertragung (433,92 MHz) sorgt für Sicherheit und Zuverlässigkeit und ermöglicht die Übertragung von detaillierten Informationen.

Flexibel

Kern des Systems ist die Zentrale. Es stehen verschiedene Zentrale zur Auswahl – alle mit der gleichen programmierbaren Grundsoftware: Als ver-

drahtete, Funk, Funk-Hybrid und mit einsetzbarem Festnetz- oder GSM-Wählgerät. Das Funksystem kann durch Unterzentralen erweitert werden.

Komplett

Es steht eine große Auswahl an Einbruchmeldern, Gefahrenmeldern, Bedienelementen und Steuerungen zur Verfügung, die auch noch nachträglich installiert werden können. Die Reich-

weite der Funkmelder beträgt ca. 100 m (im Freien): Ideal für kleine bis mittelgroße Objekte in privaten und gewerblichen Bereichen.

Einfache Installation

Durch Funkübertragung ist keine Verdrahtung der Komponenten notwendig. Ideal zur nachträglichen schnellen und sauberen Installation.

Bei der Lieferung sind die notwendigen Batterien und Netzgeräte gleich enthalten. Die individuelle Codierung der Komponenten wird an der Zentrale im Selbstlernverfahren angemeldet, womit

eine Einzeleinstellung an den Meldern entfällt.

Bei der Anmeldung kann auch die Funk-Signalstärke der Komponenten am Tastatur-Display angezeigt werden. Alle Systemeinstellungen erfolgen direkt über die Tastatur, wahlweise auch über PC.

Einfache Bedienung

Die Scharf-/Unscharfschaltung erfolgt per Knopfdruck über eine Tastatur oder einen kleinen Handsender im Schlüsselanhänger-Format.

Die Steuerbefehle werden akustisch bestätigt und Ereignisse an der Tastatur, mit Angabe der auslösenden Funk-Komponente der verdrahteten Meldelinie, angezeigt.

Automatische Scharfstellung

Die Zentrale kann bis zu zehn tageszeitgesteuerte Scharf-/Unscharfschaltungen automatisch ausführen.

Ein-/Ausgangsverzögerung

Die Melder im Eingangsbereich können auf Alarmverzögerung eingestellt werden, um ein bequemes Schalten der An-

lage zu ermöglichen. Die Verzögerungsdauer ist einstellbar.

Teilscharfschaltung

Das System kann in zwei unabhängige Teilbereiche und einen gemeinsamen Bereich aufgeteilt werden. Die Scharfschaltung erfolgt entweder für das

Gesamtsystem oder einen Teil davon (z.B. Außenhautsicherung bei Anwesenheit).

Alarm! Was nun?

Durch Auswahl der Komponenten und die Einstellung kann bestimmt werden, was im Fall der Fälle passieren soll: Interne Sirene, Außensirene mit Blitzlicht, stiller Alarm über Telefon auf das Handy oder zum Nachbarn: bis zu vier Telefon-

nummern und Sprachnachrichten sind programmierbar. Eine digitale Protokollierung ermöglicht den Anschluss an eine Wachzentrale. Die Verbindung erfolgt über Festnetz oder GSM.

Eingebaute Intelligenz

Die Zentrale überwacht das System auf Störungen und den Zustand der Batterien und gibt dem Anwender entsprechend diese Information. Sie informiert

z.B. wenn ein Fenster beim Scharfschalten offen ist. Die letzten 127 Ereignisse werden mit Melderlinie, Zeit und Datum im System gespeichert.

Zugang über PC

Über das entsprechende Zubehör kann das System von einem angeschlossenen PC aus programmiert, getestet, überwacht und bedient werden. Mit Hilfe ei-

nes Modems ist dies auch von der Ferne aus über das Telefonnetz möglich. Zentrale mit GSM-Modul sind über Handy oder Internet steuerbar.

Grundset 6000JK16

Bestehend aus:

- Funk-Hybrid Zentrale 6000CF
- Notstromakku 2,2 Ah
- Funk-Öffnungsmelder 6000KM
- Funk-Bewegungsmelder 6000P
- Funk-Bedienteil 6000TF3
- Funk-Innensirene 6000IS
- Funk-Fernbedienung 8006RC (433 MHz)

Die Komponenten im Set sind bereits angemeldet. Das Set ist durch Funk- sowie verdrahtete Komponenten erweiterbar.

Ein Festnetz- oder GSM-Kommunikationsmodul kann in die Zentrale eingebaut werden.



Grundset 6000JK16

System 6000

Zentrale 6000CF

- 4 verdrahtete Zonen
- 16 Funk-Zonen (2 Melder pro Zone anmeldbar)
- Erweiterbar durch 6000CF als Unterzentrale
- Scharfschaltung in Teil-/Gesamt- oder in 2 separaten Bereichen
- 14 Anwender-Codes
- Alarmrelaiskontakt und 2 programmierbare Transistorausgänge
- Die letzten 127 Ereignisse werden gespeichert
- 230 V Anschluss
- Notstromakku bis 2,6 Ah einbaubar (nicht im Lieferumfang)
- Bedienung und Programmierung über separates Bedienteil

Festnetzkommunikationsmodul 6000XW

- Wird in die Zentrale eingebaut
- Sendet 2 aufsprechbare Nachrichten an bis zu 4 Telefonnummern
- Für einen analogen Anschluss

GSM-Kommunikationsmodul 6000GSM

- Wird in die Zentrale eingebaut
- Sendet Textnachrichten an bis zu 8 Nummern
- Anrufen und Abspielen eines hörbaren Warnsignals
- Datentransfer an Alarmempfangsstelle (Contact-ID-Protokoll)*
- Fernsteuerung und -programmierung des Systems über SMS oder Internet
- Lieferung ohne SIM-Karte

Beispiele der Funkkomponenten

Bedienteil



Zur Programmierung und Bedienung. Mit Summer sowie Status- und Ereignisanzeige. Verdrahtete Version erhältlich.

Fernbedienung



Zur Scharf- und Unscharfschaltung sowie zur Auslösung eines Notfallalarms.

Nottaste



Löst Alarm an der Zentrale aus. Kann an der Wand oder Unterseite eines Tisches montiert werden.

Bewegungsmelder



Überwacht Räume über einen Erfassungsbereich von 12 m x 120° (andere Linsen optional erhältlich). Einstellbare Empfindlichkeit.

Öffnungsmelder



Überwacht Fenster oder Türen. Eingebauter Reedkontakt plus Anschlussklemmen für weitere verdrahtete Magnetkontakte.

Glasbruchmelder



Elektroakustischer Sensor reagiert auf Geräusch und Luftdruck. Schützt einen ganzen Raum (max. 9 m Reichweite).

Feuermelder



Einstellbar zur Auslösung bei: nur Rauch, nur Hitze, Rauch oder Hitze, Rauch und Hitze. Mit eingebauter 85 dB lauter Sirene.

Außensirene



118 dB laute Sirene mit Blitzlicht. Versorgung über Netzgerät und Notstromakku. Drahtgebundene Version erhältlich.

Innensirene



Wird einfach in eine Steckdose eingesteckt. 115 dB Lautstärke. Pieptöne bei Ein- und Ausgangsverzögerung einstellbar.

Ausgangsschalter



Zur Steuerung von Anwendungen z.B. Beleuchtung der Jalousien, bei Alarm, Scharfzustand etc.

➔ System 6000 ab Seite 97

*Hinweis: Die digitale Übertragung von Informationen zur Alarmempfangsstelle (Wachdienst) erfolgt über das leistungsfähige Protokoll Contact-ID. Bei Datenübertragung über GSM muss eine Full-Rate Channel-Verbindung vom Provider vorhanden sein.